

WIESING

Dezember 2013

Jahrgang 11

Folge 39



Foto Michael Ladstätter „Bildmacher“

Besuchen Sie unsere
Homepage:

www.wiesing.tirol.gv.at



ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT WIESING

Mo: 8 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr

Di - Do: 8 - 12 Uhr · Fr: 8 - 13 Uhr

Tel.: 05244 62623 · Fax: 05244 62623-18

E-Mail: gemeinde@wiesing.tirol.gv.at

Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!

Wie in jedem Jahr liegt auch heuer die Weihnachtsausgabe unserer Gemeindezeitung in euren Händen. Auch in diesem Jahr hat sich in unserer Gemeinde viel bewegt. Der Gehsteig zur Schule, die Lärmschutzwand bei der Autobahneinfahrt Richtung Innsbruck, Durchführung der Widmung der im letzten Jahr angekauften Waldparzelle für die Erweiterungsmöglichkeiten der Sportanlagen, der Start der Hauptschulsanierung, die Aufstellung eines Radarkastens Richtung Jenbach und der neue Fußgängerübergang im Außerdorf mit der Verlängerung des Gehsteiges, der Ankauf eines größeren Grundstückes im Dorfzentrum und damit Start für die Planung eines neuen Ortszentrums, die Installation von zwei engagierten Dorfchronisten (Reichart Willi und Ing. Brunner Rudolf) usw. sind nur einige Punkte, die heuer umgesetzt wurden.

Auch bei den Beschäftigten der Gemeinde sowie in der Schule haben sich Änderungen ergeben und so konnten wir im heurigen Herbst nach dem Ausscheiden unseres ehemaligen Bauhofleiters Thomas Leitinger, unseren neuen Bauhofleiter Kerbl Wolfgang benennen und in seiner verantwortungsvollen Tätigkeit willkommen heißen. In der Schule ist nach dem pensionsbedingten Ausscheiden unserer allseits geschätzten Dir. Eva Egger die neue Dir. Marion Schallhart-Sanin von uns allen recht herzlich begrüßt wor-

den. Ich darf allen ausgeschiedenen aber auch allen neu ins Amt gekommenen recht herzlich danken und ihnen alles Gute für die Zukunft wünschen.

Auch für das neue Jahr haben wir uns wieder viel vorgenommen und über diese neuen Vorhaben werde ich in der nächsten Ausgabe im neuen Jahr berichten. Für unsere Skilifte und den Eislaufplatz haben wir über den Winter Herrn Reiter Gerhard angestellt, der nach Absolvierung der Betriebsleiterprüfung diese Agenden übernehmen wird. Auch ihm wünsche ich für seine Tätigkeit viel Erfolg.

Die Anschlussstudie für den neuen möglichen Vollanschluss der Autobahn im Bereich Gubert-Tiergarten-Austraße sind im vollen Gang und sollten bis zum Februar laut Auskunft durch die Asfinag vorliegen. Gerade in dieser Angelegenheit sehe ich eine große Möglichkeit für die Entlastung der Landesstrasse zwischen Wiesing und Jenbach und in zweiter Linie die Aufwertung unseres Gewerbegebietes im Bereich Tiergarten.

Bei dieser aber auch vielen anderen Entscheidungen möchte ich mich auch bei meinen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen recht herzlich für die gute aber vor allen Dingen sachliche und faire Mitarbeit bedanken.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Gemeindebediensteten, beim Gemeinderat aber vor allem bei allen Wiesinge-

rinnen und Wiesingern recht herzlich für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken, wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest, schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch in Neue Jahr.

Liebe Grüße
Euer Bürgermeister
Aschberger Lois




Fußgängerübergang im Außerdorf-Bergacker



Radarkasten dorfeinwärts aus Richtung Jenbach kommend



AUSZUG AUS DEM GR- SITZUNGSPROTOKOLL VOM 12.09.2013

Sanierung Radweg Breitlahn;

Der Bürgermeister informiert, dass beim Radweg Breitlahn eine Sanierung erforderlich geworden ist. Im oberen Bereich des Weges hat es bei einer Böschung auch eine Hangrutschung gegeben, die zu sanieren sein wird. In Abstimmung mit Förster Albert Krieglsteiner von der BFI-Schwarz wurde eine Ausschreibung erarbeitet und 4 Firmen zur Abgabe eines Angebotes eingeladen, wobei aber nur 2 Angebote abgegeben wurden. Für die Arbeiten ist mit einem Förderanteil von 40 – 60 % zu rechnen, da der Weg ein überregionaler Radweg ist. Die günstigere Angebotsvariante beläuft sich auf ca. € 23.000,-- plus Regiestunden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einer Wegsanierung grundsätzlich einstimmig zu. Die Arbeiten sollen im heurigen Herbst ausgeführt werden, wenn dies zeitlich möglich ist und werden mit der Bezirksforstinspektion abgestimmt.

Gehsteigerrichtung Dorf – Übernahme einer Grundfläche von Manfred Klammer;

Im Zuge der Bauarbeiten für die Neuerrichtung des Gehsteiges vom Gasthof Sonnhof bis zur Volksschule wurde mit Manfred Klammer die Abtretung einer Grundfläche besprochen, da diese Fläche für die öffentliche Nutzung als Gehsteig sehr sinnvoll ist. Die Vermessung hat eine Grundfläche von 12 m² ergeben. Der Abtretungspreis wird gleich wie bei Martin Danzl festgelegt. Insgesamt kann das Gehsteigprojekt mit dem befahrbaren Gehsteig als sehr gut gelungenes Projekt angesehen werden, das für die Sicherheit der Fußgänger und insbesondere der Schulkinder äußerst positiv ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig auf Grundlage der Vermessungsurkunde GZ. 1796 vom 12.09.2013,

ausgefertigt von DI Margreiter Anton, Dikat 400f, 6210 Wiesing, die Übernahme einer Teilfläche der Gst.-Nr. 1275 im Ausmaß von 12 m² und Zuschreibung zum öffentlichen Gut der Gemeinde Wiesing. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einen Grundpreis von € 266,67 pro m².

Vorstellung Wohnprojekt in Erlach durch die Fa. „Schöner Wohnen GmbH“;

Der Bürgermeister erklärt einleitend, dass das betroffene Grundstück seit Ausarbeitung des ersten Flächenwidmungsplanes im Jahr 1980 als Wohngebiet vorgesehen ist. Man ist sich aber über die schwierige Situierung für die Bebauung dieses Grundstückes bewusst. Letztlich hat man sich aber an die gesetzlichen Auflagen zu halten und nach diesen Gesichtspunkten das Projekt zu behandeln und zu beurteilen, ob es nach der Tiroler Bauordnung und dem Tiroler Raumordnungsgesetz für eine Bebauung möglich und geeignet ist. Für dieses Grundstück hat es auch schon mehrere Interessenten gegeben, die aber letztlich keine Bebauung realisieren konnten. Es wird auch noch ein Bebauungsplan zu erlassen sein, in dem die entsprechende Bebauungsdichte festzulegen ist. Insgesamt weist das Grundstück eine Größe von 3.236 m² auf. 18 Wohneinheiten sind vorgesehen. Im Bauausschuss wurde dieses Projekt schon mehrmals besprochen.

Herr Ruech Anton von der Fa. Schöner Wohnen GmbH erklärt anhand des vorliegenden Modells die geplante Wohnanlage mit insgesamt 18 Wohneinheiten. Wobei die Anlage so gegliedert ist, dass in den unteren 2 Ebenen 39 Stellplätze in den Tiefgaragen vorgesehen sind. Darüber sind die Wohnbauten in verschachtelter Form vorgesehen, wobei auch 2 Lifte eingebaut werden.

Der Bürgermeister führt auch weiter aus, dass bezüglich Wasser im Hang und daraus resultierenden Rutschungen eine Problematik gegeben sein könnte. Diesbezüglich liegt eine Geotechnische Stellungnahme durch das Büro GRUND

& BODEN Geotechnik GmbH, Absam vor. Diese Stellungnahme umfasst insgesamt 19 Seiten und darin werden gemachte Schurflöcher, usw. beschrieben.

Der Bürgermeister räumt ein, dass das vorhandene Gutachten noch nicht ausreichend ist und möchte, dass für die Anrainer keine Nachteile entstehen. Die Quelle oberhalb der Achenseestraße ist zu berücksichtigen und eine baugeloge Begleitung der Baumaßnahmen wird erforderlich sein.

Herr Ruech ist für ein gemeinsames Treffen mit Bürgermeister, Landesgeologe und Anrainer – dazu wird Franz Fuchs von den Anrainern vorgeschlagen.

Neuankauf von EDV-Ausstattung und Buchhaltungsprogramm 2014;

Die bestehende EDV-Ausstattung im Gemeindeamt ist nunmehr 7 Jahre alt und daher wird im nächsten Jahr eine Neuanschaffung unumgänglich werden. Weiters wird von der Fa. Kufgem auch das Buchhaltungsprogramm umgestellt und daher ein Neuankauf dieses Programms unumgänglich werden. GR. Gerhard Lörgetbohrer möchte die EDV-Wartungskosten wissen. Diese werden lt. Bürgermeister für die nächste Sitzung vorbereitet.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erneuerung der EDV-Ausstattung samt Buchhaltungsprogramm im Gemeindeamt mit geschätzten Gesamtkosten von ca. € 22.000,--, die sich wie folgt zusammensetzen: Server € 11.000,--; 4 neue PC € 5.000,--; Buchhaltungsprogramm € 6.000,--.

Verschiedene Ansuchen;

Die Ortsgruppe des Seniorenbundes Wiesing hat für 2013 um die jährliche Unterstützung angesucht. Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Unterstützung – wie in den letzten Jahren – in der Höhe von € 250,-- für das Jahr 2013.

Von der Bundesmusikkapelle Wiesing liegt ein Ansuchen um Unterstützung

für die Auslandsreise nach Dreizehnlinden anlässlich der Hochzeit von Astner Markus vor. Herr Astner war mehrjähriger Musikant bei der Musikkapelle Wiesing. Bgm.-Stv. Peter Gruber spricht sich gegen eine außerordentliche Zuwendung für diese Reise aus und erläutert, dass 10 Personen fahren werden. Ansonsten steht die Musikkapelle auf soliden finanziellen Beinen aufgrund von durchgeführten Festen und Sammlungen. Der Gemeinderat lehnt nach kurzer Diskussion das Ansuchen einstimmig ab.

AUSZUG AUS DEM GR-SITZUNGSPROTOKOLL VOM 30. OKTOBER 2013

Aufnahme eines Darlehens für den Ankauf des Objektes auf der Gst.-Nr. .337 in EZ 44 KG. Wiesing;

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 12.09.2013 den Ankauf des Objektes Dorf Nr. 32 beschlossen. Zur Finanzierung dieses Objektes mit der dazugehörigen Gst.-Nr. .337 in EZ 44 KG. Wiesing wurden 4 Angebote bei den verschiedenen Kreditinstituten eingeholt. Der Bürgermeister stellt den Antrag zur Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 495.000,- für den Ankauf des Objektes Dorf Nr. 32.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme eines Darlehens bei

der Hypo Tirol Bank als Bestbieterin für den Ankauf des Objektes Dorf Nr. 32, Gst.-Nr. .337 in EZ 44 KG. Wiesing. Die Darlehenssumme beträgt € 495.000,-. Die Laufzeit des Darlehens beträgt 10 Jahre mit vorzeitiger Tilgungsmöglichkeit. Als Grundlage gilt der der 3-Monats-EURIBOR variabel mit einem derzeitigen Zinssatz von 0,221 % + 0,85 % Aufschlag, ohne Rundung = 1,071 % p. a.

Änderung des Flächenwidmungsplanes in Wohngebiet für einen Teilbereich der Gst.-Nr. 963/1 in der Rofansiedlung (Antragsteller: Klammer Hubert, 6210 Wiesing);

Der Bürgermeister geht kurz auf die Vorgeschichte im betreffenden Umwidmungsverfahren ein. Unter anderem wurde im Jahr 2011 bereits ein Antrag behandelt, der aber letztlich im Gemeinderat abgelehnt wurde. Mittlerweile ist auch ein Schriftverkehr mit dem Tiroler Landesvolksanwalt anhängig, in dem alle Anschuldigungen entkräftet wurden, da sich Herr Klammer an den Volksanwalt gewandt hat. Insgesamt wird die Erschließung als sehr aufwändig und eher schwierig angesehen. Nach längerer Diskussion im Gemeinderat, wobei auch der Widmungswerber eine Stellungnahme abgeben konnte, wurde das Widmungsansuchen vom Gemeinderat mit 9:4 Stimmen abgelehnt.

Verschiedene Ansuchen;

Der Bürgermeister bringt folgende Ansuchen dem Gemeinderat zur

Kenntnis:

- *Musikkapelle Wiesing:*
Förderung 2013 € 7.500,-
- *Guggala-Pass,*
Förderung 2013 € 200,-

Die Ansuchen wurden vom Gemeinderat ohne Gegenstimme genehmigt.

AUSZUG AUS DEM GR-SITZUNGSPROTOKOLL VOM 27.11.2013

Gebühren und Hebesätze für das Haushaltsjahr 2014;

Die Gebühren und Hebesätze wurden in einer Sitzung des Finanzausschusses vorbesprochen. Die Indexsteigerung im vergangenen Jahr betrug 2,16 % und wurde in die Gebühren eingearbeitet. Bei den Kanalgebühren gibt es vom Amt der Tiroler Landesregierung eine Mindestvorgabe, die auch berücksichtigt wurde. Bei der Hundesteuer gibt es eine Diskussion, es gibt dazu auch von einigen Mandataren die Meinung, dass diese noch höher sein könnte, da viel Aufwand für die Entsorgung des Hundekots betrieben werden muss. Ansonsten werden die Gebühren chronologisch durchgegangen und beschlossen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Gebühren und Hebesätze für das Jahr 2014 wie folgt:

Vergnügungsteuer	gem. § 17 Abs.4,3,1 VSTG 59	einstimmig
Grundsteuer	500 % v.H.d. Messbetrages	einstimmig
Hundesteuer	€ 65,00 pro Jahr und 50 % Zuschlag für jeden weiteren Hund pro Haushalt	einstimmig
Ankündigungssteuer	€ 3,50 bzw. 4,50 (nach Größe)	einstimmig
Erschließungsbeitrag	€ 3,24 (4,00 % v. Kostenfaktor) nach Tiroler Verkehrsaufschließungsabgaben-Gesetz (TVAAG)	einstimmig
Wasseranschlussgebühren	€ 1,90/m ³ (+ 10 % MWSt.) = 2,09/m ³ umbautem Raum nach TVAAG	
Wasserbenutzungsgebühren	€ 0,52/m ³ (+ 10 % MWSt.) = 0,57/m ³ Verbrauch	einstimmig
Kanalanschlussgebühren	Grundgebühr/Objekt: € 1.167,- € 3,75/m ³ (+ 10 % MWSt.) = € 4,12/m ³ umb. Raum nach TVAAG	einstimmig
Kanalbenutzungsgebühren	€ 1,89 (+ 10 % MWSt.) = € 2,08/m ³ Verbrauch	einstimmig



Zählermiete	Zähler 3 m ³ - € 11,00 Zähler 20 m ³ - € 20,00	einstimmig
Müllabfuhrgebühren	Kilopreis Müllverwiegung: € 0,36/kg Mindestmenge 25kg/Person pro Jahr ab der 3.Person 15kg Grundgebühr € 16,00/Person pro Jahr ab der 3.Person € 8,00 Biosäcke: 15 L Sack € 1,35 10 L Sack € 0,95 8 L Sack € 0,80 Maisstärkesäcke: 10 L Sack € 0,95 25 L Sack € 2,15 Biomüll nach Haushaltsgröße: Grundgebühr € 12,00/Person pro Jahr	einstimmig
	ab der 3. Person € 6,00	einstimmig
Kindergartengebühr	€ 32,00 pro Kind (monatlich) € 18,50 für jedes weitere Kind aus der gleichen Familie	einstimmig
Ferienbetreuung* Mittagstisch*	€ 8,00 pro Kind (pro Tag) € 5,00 pro Essen	einstimmig
Friedhofsgebühren/Jahr	€ 25,00 Einzelgrab € 40,00 für Doppelgrab, Familiengrab und Urnennische € 60,00 für Dreifachgrab	einstimmig
Saalbenutzungsgebühr	Einheimische Auswärtige	einstimmig
	Saal € 84,00 € 168,00	einstimmig
	Schank € 48,50 € 97,00	einstimmig
	Küche € 48,50 € 97,00	einstimmig
	Bar € 129,00 € 258,00	einstimmig
	Zuschlag bei Heizungsbenutzung € 52,00	einstimmig
Kunststoffmülltonne mit Chip für Verwiegung Preise inkl. 10 % Mwst.	120 L € 38,00* 240 L € 49,00* 800 L € 369,00* 1100 L € 529,00*	einstimmig
Biokübel klein Biokübel mittel Biokübel groß	10 L € 5,40* 25 L € 19,50* 80 L € 33,00*	
Schloss für Mülltonne	€ 35,00	einstimmig
Hausnummer	€ 20,00	einstimmig
Hundemarke	€ 3,30*	einstimmig
Erde pro m ³	€ 9,70	einstimmig
Traktorstunde – kl. Traktor	€ 20,00	einstimmig
Traktorstunde – gr. Traktor	€ 30,00	einstimmig
Anhänger Verleih pro Std.	€ 13,00	einstimmig
Verdienstentgang FW Kurs (Lehrling/Tag)	€ 36,00	einstimmig
Verdienstentgang FW Kurs (alle anderen)	€ 73,00	einstimmig
Sperrmüllentsorgung pro m ³ Mindestabgabemenge	€ 23,00 € 3,00	einstimmig
Arbeitsstunde pro Mann	€ 28,00	einstimmig

*) Kosten werden den tatsächlichen Aufwendungen angepasst!

Grundstücksübernahme einer Teilfläche aus der Gst.-Nr. 1072 (Eigentümer: Pirchner Josef, 6210 Wiesing) ins öffentliche Gut;

Im Bereich Außerdorf wird der Gehsteig dorfeinwärts verlegt. Laut Vermessungsplan GZl. 1880 von DI Margreiter Anton, 6210 Wiesing, wird dabei eine Grundfläche von 19 m² an die

Gemeinde Wiesing abgetreten. Diese Teilfläche stammt von der Gst.-Nr. 1072, die sich im Besitz von Herr Pirchner Josef befindet. Mit Herrn Pirchner wurde eine Vereinbarung getroffen, die eine Ablöse dieses Grundstücksanteils mit einem Preis von € 266,67,- pro m² vorsieht.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme eines Teilbereiches von 19 m² der Gst.-Nr. 1072 gemäß Planurkunde GZl. 1880, erstellt durch DI Anton Margreiter, 6210 Wiesing, in das öffentliche Gut. Der Beschluss beinhaltet weiters, dass der Preis € 266,67,- pro m² beträgt.



DIE POLIZEI IST UM IHRE SICHERHEIT BEMÜHT

Sicherheitstipps für Senioren

Sein Leben ohne Ängste und in Sicherheit gestalten zu können, das ist gerade für Ihre Generation von großer Bedeutung. Wer die Gefahren kennt, kann viele Risiken ausschließen! Aufgrund ihrer Lebenserfahrung sind sie oft besonders vorsichtig und sicherheitsbewusst – und dennoch besteht bei einigen das Gefühl, der scheinbar allgegenwärtigen Kriminalität hilflos gegenüberzustehen. Außerdem kann auch die Teilnahme am Straßenverkehr mit zunehmendem Alter problematisch werden. Wir als Polizei möchten Ihnen und Ihren Angehörigen aufgrund unserer Kompetenz und Erfahrung eine Vielzahl von Erfolg versprechenden und hilfreichen Tipps geben. Wenn sie unsere Ratschläge berücksichtigen, können sie es vermeiden, zum Opfer zu werden. So ersparen Sie sich und auch Ihren Angehörigen unnötigen Kummer sowie Scherereien – vielmehr können sie sich ganz den schönen Dingen des Lebens widmen.

Typische Straftaten

Die Wahrscheinlichkeit Opfer einer Gewalttat auf offener Straße zu werden ist gering. Fühlen Sie sich trotzdem außerhalb ihrer Wohnung unsicher, so kann eine Begleitung ihr Sicherheitsgefühl stärken. Unternehmen Sie Besorgungen gemeinsam mit Nachbarn, Bekannten oder Verwandten. Etwas größer ist das Risiko einem Trickbetrüger auf den Leim zu gehen. Ideenreich und mit den verschiedensten Handlungswei-

sen versuchen diese Straftäter in Ihre Wohnung zu gelangen.

So können Sie sich schützen

- Lassen Sie sich in Ihre Haus- oder Wohnungstüre einen Weitwinkel-Spion einbauen, damit Sie sehen, wer zu Ihnen will. Wenn Sie öffnen, dann nur mit vorgelegtem Sperrbügel!
- Lassen sie niemals Fremde in Ihre Wohnung! Vergewissern sie sich vor dem Öff-



nen, wer zu Ihnen will! Machen Sie Ihre Tür nur mit vorgelegter Türsperre auf!

- Fordern Sie von angeblichen Amtspersonen den Dienstaussweis und prüfen Sie ihn sorgfältig! Achten Sie auf die Übereinstimmung mit dem Lichtbild, haben sie Zweifel rufen Sie die Polizeiinspektion an.

Enkeltrick - VORSICHT, falscher „Enkel“!

Der sogenannte Enkeltrick ist eine besonders hinterhältige Form des Betrugs, der für Sie oft existentielle Folgen haben kann. Einerseits, weil sie dadurch hohe Geldbeträge verlieren können, unter Umständen sogar um Ihre Lebensersparnisse gebracht werden. Außerdem sehen Sie sich häufig auch noch den Vorwürfen und dem Unverständnis Ihrer Verwandten ausgesetzt.

Mit den Worten „Rate mal, wer da spricht“ oder ähnlichen Formulierungen rufen die Betrüger bei Ihnen an, geben sich als Verwandte, Enkel oder auch gute Bekannte aus und bitten kurzfristig um Bargeld. Als Grund wird ein finanzieller Engpass oder eine Notlage vorgetäuscht, beispielsweise ein Unfall, Auto – oder Computerkauf.

Die Lage wird immer äußerst dringlich dargestellt. Oft werden Sie durch wiederholte Anrufe unter Druck gesetzt. Sobald Sie sich bereit erklären, wird ein Bote angekündigt, der sich dann mit einem zuvor vereinbarten Kennwort ausweist und das Geld abholt. Auf diese Weise sind von Tätern in der Vergangenheit bereits Beträge von über Euro 20.000 erbeutet worden.

Die Polizeiinspektion Jenbach bietet kostenlose Beratungen in Sicherheitsfragen an, wenn Sie eine Beratung zur Absicherung Ihres Wohnhauses oder Ihrer Wohnung vor Ort wünschen, rufen Sie unter der Tel. Nr. 059133/7252 an und vereinbaren sie einen Termin.

Ihr kriminalpolizeilicher Berater der Polizeiinspektion Jenbach
Peter GOLLNER



SENIORENAUSFLUG 2013 INS SCHMIRNTAL

Unser diesjähriger Seniorenausflug führte uns bei traumhaftem Wetter am Sonntag, den 26. Oktober 2013 über das Wipptal ins wunderschöne und gepflegte Schmirntal. Nach einer kurzen Andacht in der örtlichen Pfarrkirche kehrten wir alle zur gemeinsamen Kaffeepause im Gasthof „Olpererblick“ ein, wo ein guter „Marend“ mit selbstgebackenem Kuchen serviert wurde. Nach gemütlichem Beisammensein kehrten wir gegen 17.00 Uhr nach Wiesing zurück. Im Restaurant „InntalStadl“, gab es wie gewohnt eine herzliche Jause, die von der Gemeinde Wiesing spendiert wurde. Einen herzlichen Dank an die freiwilligen PKW-Fahrer(innen), die jedes Jahr zu einem „Dienst am Mitmenschen“ bereit sind, und die unsere Senioren von zu Hause abgeholt und wieder heimgebracht haben.



**Raiffeisenbank
Jenbach-Wiesing**



RAIFFEISEN-SUMSI- RUCKSACK-AKTION

Zum Schulbeginn hat sich die Raiffeisenbank Jenbach-Wiesing für die Erstklassler etwas ganz Besonderes einfallen lassen.

Jeder Tafelklassler bekam von den Club-Betreuerinnen Alexandra Mayr und

Sandra Koller einen prall gefüllten Sumsi-Rucksack geschenkt. Der Rucksack war gefüllt mit einer Sumsi-Jausenbox, eine Sumsi-Spardose, ein Sumsi-Sticker, ein Schlüsselanhänger und ein Stundenplan.



Auf diesem Weg wünscht die Raiffeisenbank Jenbach-Wiesing allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start und ein erfolgreiches Schuljahr 2013/14!

UNSERE WIESINGER DORF- CHRONISTEN STELLEN SICH VOR:



Wilhelm (Willi) Reichart und Rudolf (Rudi) Brunner (links im Bild), beide aus der Rofansiedlung.

Gerne sind wir dem Wunsch unseres Bürgermeisters Alois Aschberger nachgekommen, uns als Dorfchronisten zu betätigen. Am Beginn unserer Arbeit werden wir die bereits vielen vorhandenen Fotografien, Zeitungsausschnitte und Berichte vom Dorfgeschehen sammeln, sichten und - soweit nicht schon getan und uns möglich - beschreiben und vor allem EDV-mäßig geordnet archivieren. Dazu wurden uns im hinteren Besprechungsraum des Tourismusbüros angenehme Arbeitsbedingungen geschaffen. Der gemeinsame Wunsch ist, dass wir am Ende unserer Tätigkeit

in zwei bis drei Jahren ein Wiesinger Dorfbuch in Druck geben können. Dazu erforderlich ist die Beiziehung externer Fachleute, das Verwenden der vorhandenen Vereins- und Kirchenchroniken, aber auch die Unterstützung der Wiesinger Bevölkerung. Für die bereits vielfach geleisteten Vorarbeiten möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken und gleichzeitig an die Bevölkerung die Bitte richten, uns alte Fotos (nach Möglichkeit mit Informationsdaten auf der Rückseite), Negative, Dokumente, Berichte etc. Zur Verfügung zu stellen. Alle Fotos und Unterlagen werden nach kurzer Zeit wieder zurückgegeben.

Besonders freuen wir uns, wenn uns ältere Mitbürger „alte Geschichten und Anekdoten“ erzählen. Wer dazu bereit ist, bitte im Gemeindeamt oder direkt bei Willi Reichart unter der Telefonnummer 0650 / 978 33 60 melden.

Ab jetzt werden wir in den Ausgaben der

Gemeindezeitung Wiesing immer ein Bild aus früheren Zeiten veröffentlichen.

Rudi Brunner



Übergabe einer Bildercollage mit alten Fotos für die Chronik von Frau Waltraud Mühlbacher an Bürgermeister Alois Aschberger. Herzlichen Dank dafür!



HERBSTFEST DER VOLKSSCHULE WIESING

Am 25.10.2013 fand in der Volksschule das 1. Herbstfest statt. Dazu trafen sich alle Klassen um 10.30 Uhr im Turnsaal und führten ihre Beiträge vor, welche von Liedern über Tänze, Gruselmärchen, Gedichte bis hin zu Solomusikstücken reichten. Unsere Zuschauer, zahlreiche Eltern, Großeltern, Verwandte und alle Kindergartengruppen, waren begeistert.

Im Anschluss gab es neben einem reichhaltigen Buffet auch gebratene Kastanien in der Freiluftklasse.

Ein herzliches Dankeschön an alle Hel-

ferinnen und Helfer, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen hatten!

Doris Felbermayer



INFERNO DIABOLUS UND DIE FASCHINGSGILDE WIESING
PRÄSENTIEREN

05.12.
21.12.

WIESINGER ADVENTMARKT

VOR DEM GEMEINDEAMT

05.12. ab 18:00 UHR

DER REINERLÖS VOM 05.12. WIRD GESPENDET

- EINFÜHRUNG DES NIKOLAUS UND SEINER GEFOLGE
- AUFTRITT DER INFERNO DIABOLUS, INFERNO DIABOLUS JUN. UND DES GUGGALA PASS WIESING
- GEMÜTLICHES EINSTIMMEN AUF DIE BEVORSTEHENDE WEIHNACHTSZEIT MIT GLÜHWEIN UND PUNSCH

21.12. ab 14:00 UHR

- VERSCHIEDENE VERKAUFS-STÄNDE
- STECKERLBROT FÜR KINDER
- MÄRCHENZELT FÜR KINDER
- VERSCHIEDENE TRADITIONELLE GERICHTE
- GLÜHWEIN UND PUNSCH

AB CIRCA 19.30 ÖFFNUNG DER X-MAS BAR IM GEMEINDESAAL!



DIE GEMEINDE INFORMIERT!

Sammelstelle – Öffnungszeiten über die Feiertage

Am Heiligen Abend und am Silvestertag bleibt die Sammelstelle geschlossen. Die Restmüll- und Biomüllabholung erfolgt am Freitag, 27.12.2013.

Für die Biomüllabholung - bitte folgendes beachten:

Die Kübel sollten bei gefrierenden Temperaturen erst in der Früh ins Freie gestellt werden, da der Inhalt sonst gefriert und somit das Entleeren problematisch ist. Die Biomüllbehälter könnten somit beschädigt werden.



ABFEUERN VON RAKETEN IM ORTSGEBIET

Laut § 38 Pyrotechnikgesetzes 2010 - PyroTG 2010 ist das Abfeuern von Raketen der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten.

Es ist darauf zu achten, dass das Abschießen von Raketen und sonstigen Feuerwerkskörpern in verbautem Gebiet, in der Nähe von Wohnhäusern und besonders gefährdeten Objekten (Scheunen, etc.) streng verboten ist.

Verstöße gegen die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes können

zur Anzeige gebracht werden und durch die Bezirkshauptmannschaft mit einer Geldstrafe bis € 10.000,- oder einer Freiheitsstrafe bis zu 6 Wochen geahndet werden.

Es wird dringend ersucht, die Vorschriften zu beachten und somit auch unnötige Ruhestörungen zu vermeiden! Eltern haften für ihre Kinder!

WINTERDIENST - PFLICHTEN DER ANRAINER GEMÄSS § 93 STVO

Für die bevorstehenden Wintermonate informieren wir über die gesetzliche Anrainerverpflichtung für die Schneeräumung und Streuung auf Gehsteigen und Gehwegen als auch die Säuberung derselben von Verunreinigungen sowie die Entfernung von Schneeweichten und Eisbildungen an Dächern. Wir ersuchen um Kenntnisnahme und hoffen auf ein gemeinsames Zusammenwirken der öffentlichen Einrichtungen und der Grundeigentümer, damit der Winterdienst reibungslos verläuft.

Hierzu Auszüge des Gesetzestextes des § 93 der Straßenverkehrsordnung:

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als

3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass zwar im Zuge der Schneeräumung durch die Mitarbeiter des Gemeinde-

bauhofes und die sonstigen mit diesen Tätigkeiten betrauten Firmen und Personen, auch die oben genannten Flächen teilweise mitbetreut werden, die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der vor angeführten Arbeiten gemäß § 93 StVO verbleibt jedoch in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer.



Winterdienst 2012



EV LEUCHTWURM WIESING INFORMIERT

Am 28.09.2013 wurde ein Vergleichskampf zwischen Elfi's Treff und Christl's Dorfwirtstube mit 8 Mannschaften zu je 5 Teilnehmern ausgetragen.

Der Sieger konnte sich über eine Wandertrophäe und einem geschnitzten Teller freuen. Schlussendlich gewann Elfi's Treff mit 31 Punkten dieses span-

nende Turnier. Christl's Dorfwirtstube erreichte 25 Punkte. Mit Gulaschsuppe und Schnitzel bzw. ausreichend Getränken wurde dieses Turnier genussvoller.

Unserem Turnierleiter Wöll Herbert ein Vergelt's Gott.

Stock Heil

Obamnn Gerhard Prada



BUNDESMUSIKKAPELLE WIESING – JUGEND

Liebe Wiesingerinnen, liebe Wiesinger!

Hier ein kleiner **RÜCKBLICK** über die Jugendarbeit im Jahr 2013:

Begonnen hat unser Musikjahr mit Probenarbeiten für das Muttertagskonzert. Am 11. Mai war es soweit, wir spielten unsere 2 einstudierten Werke vor.

Natürlich hatten wir auch unter unseren JungmusikantInnen einige Solisten, die ihr Können hervorragend präsentierten: Marina Widner und Markus Schiestl auf der Klarinette sowie Lisa Egger auf ihrer Trompete.

Nach unserem ersten Auftritt ging es weiter mit Proben für das Saisonöffnungskonzert. Dort konnten wir ebenso unser musikalisches Talent beweisen. Vor diesem begeisterten Publikum durften wir unsere Ehrungen durchführen: Beate Ruppachter und Laura Schiestl wurde das Leistungsabzeichen in Bronze, sowie Lisa Kreidl das Leistungsabzeichen in Silber überreicht.

Der Reinerlös und die freiwilligen Spenden unseres letzten Platzkonzertes konnten bei der diesjährigen Cäcilienmesse dem Obmann des Sozialsprengels Buch-Jenbach-Wiesing Herrn Reinhard Hochmuth übergeben werden. Unter der finanziellen Beteiligung des Tourismusverbandes und der Gemeinde Wiesing konnte nun der stolze Betrag von € 2000,- übergeben werden.

Die Bundesmusikkapelle Wiesing verabschiedet sich nach einem ereignisreichen Musikjahr in eine wohlverdiente Winterpause und wünscht allen Gemeindegürgern, Vereinen und Institutionen eine schöne Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2014!

Die Bundesmusikkapelle Wiesing freute sich besonders, nach vielen Jahren, Marina Widner das goldene Leistabzeichen zu überreichen.

Wir gratulieren nochmals recht herzlich unseren geehrten JungmusikantInnen und wünschen weiterhin viel Freude beim Musizieren.



Zum Jahresabschluss fuhren wir mit unseren hochmotivierten Kindern mit Betreuern in den Skylinepark nach Allgäu. Zahlreiche Attraktionen von Riesenrad, Wildwasserbahnen, Autodrom, usw. bis hin zum Sky Wheel, der höchsten Überkopf-Achterbahn der Welt,

erwarteten uns. Bei herrlichem Wetter genossen wir einen Tag voller Spaß und Action und kehrten am Abend alle wieder gesund aber etwas müde nach Wiesing zurück.



Auf diesem Weg möchten wir uns bei unseren JungmusikantInnen für ihre Einsatzbereitschaft und Zusammenarbeit im Jahr 2013 bedanken.

Bist du nun auf den Geschmack gekommen, Teil unserer Jugendkapelle zu werden? Dann setze dich mit unseren Jugendbetreuern in Verbindung:

Neumann Tamara: 0664 239 03 20

Huber Hubert: 0650 922 63 20





Wiesinger Fußballer mit FC Wacker im TIVOLI-Stadion

Die Nachwuchsspieler des FC Wiesing hatten durch die Raiffeisenbank Jenbach-Wiesing die einmalige Gelegenheit, an einer exklusiven Führung durch das Tivoli-Stadion teilzunehmen. Der Besuch führte sie u.a. über die Stadiontribünen, weiter durch die VIP-Lounges und Presseräume, hinunter auf das Spielfeld. Dort konnten sich die SpielerInnen einmal wie richtige Profis fühlen. Zum krönenden Abschluss durften die Wiesinger FußballerInnen die Spieler des FC Wacker beim Einlaufen ins Spielfeld zum Anpfiff begleiten. Dieses Erlebnis wird den Kindern wohl immer in Erinnerung bleiben.

Der FC Wiesing darf sich auf diesem Wege recht herzlich bei den beiden Sponsoren dieser Veranstaltung bedanken. Der Raiffeisenbank Jenbach-Wiesing, welche diesen Tag mit dem FC Wacker plante, organisierte und die Kosten für die Busanreise der Kinder und deren Eltern übernahm. Bei Nadine Brugger vom Restaurant Inntal-Stadl, die die Kinder nach der Heimkehr mit einer Pizza überraschte.



DER FC WIESING INFORMIERT ...

Unser Nachwuchs (Kindergarten und U7) trainiert immer donnerstags von 16:30 bis 17:30 Uhr. Für Fragen stehen unsere Trainer Lorenzo Cheluzzi (0664 2008673) und Hanspeter Hechenblaickner (0664 5488402) gerne zur Verfügung. Unsere U8-Kicker trainieren ebenfalls jeden Donnerstag von 17:30 bis 18:30 Uhr. Bei Fragen bitte einfach unseren Trainer Markus Rahm (0680 1305513) anrufen.

Auch die Hobbymannschaft trainiert immer donnerstags von 18:30 bis 20:30 Uhr. Wer mittrainieren möchte, ist herzlich eingeladen. Stefan Schiestl ist unter 0664 808332439 für Fragen erreichbar.



SCHÜTZENKOMPANIE WIESING

Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!

Ein für die Schützenkompanie Wiesing ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Als Rückblick einige Daten und Fakten als Überblick:

Im letzten Jahr rückte die Schützenkompanie Wiesing 30-mal zu verschiedensten Anlässen wie zum Beispiel Geburtstagen, Prozessionen, Festen usw. aus. Dabei seien zwei Geburtstage besonders erwähnt. Unsere Fahnenpatin Tusch Anges feierte heuer ihren 80. Geburtstag und unser Hauptmann Wachter Rüdiger seinen 60. Geburtstag.



Wie jedes Jahr wurden auch heuer wieder zahlreiche Ehrungen durchgeführt. Für 15 Jahre Mitgliedschaft wurden Pirchner Roland und Schlögl Bernd ausgezeichnet. Die Medaille für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Brunner Thomas, Lettenbichler Markus und Singer Andreas überreicht. Eine besondere Ehre war die Verleihung der bronzenen Verdienstmedaille an Staudacher Ulrich jun., welcher damit für seine gute Arbeit belohnt wurde.



Um ein einheitliches Auftreten bei diversen Veranstaltungen auch ohne Schützentracht zu ermöglichen, beschaffte die Schützenkompanie Wiesing 2013 für alle Mitglieder dieselben Softshelljacken.

Beim Vergleichsschießen mit der Feuerwehr Wiesing konnte die Schützenkompanie Wiesing ihren Titel vom Vorjahr souverän verteidigen.

Am 03.11.2013 wurde die Neuwahl des Ausschusses der Schützenkompanie

Wiesing durchgeführt. Dabei wurden alle Funktionen in der Kompanie einstimmig wiedergewählt. Diese Bestätigung der geleisteten Arbeit freut den Ausschuss der Schützenkompanie besonders.

Ein herzlicher Dank für das Jahr 2013 gilt einerseits allen 47 aktiven Mitgliedern für die gemeinsamen Ausrückungen und die gezeigte Kameradschaft und andererseits allen unterstützenden Mitgliedern für die Leistungen im vergangenen Jahr.

Abschließend lädt die Schützenkompanie Wiesing alle recht herzlich zur Christbaumversteigerung am 04.01.2014 um 20 Uhr im Gasthaus Dorfwirt in Wiesing ein. Wir hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen und einen gemütlichen gemeinsamen Abend.

Die Schützenkompanie Wiesing wünscht allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014!

„Schützen heil“

Die Schützenkompanie Wiesing
Obmann Wolfgang Kerbl

Notarsprechstunden

Die Notare in Tirol haben sich angeboten, unentgeltlich Amtstage in den Gemeinden abzuhalten. Bei diesen Amtstagen werden die Notare kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen geben:

- Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbsteuer
- Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren
- Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben, Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten

In unserer Gemeinde wird die nächste Sprechstunde Herr Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner aus Schwaz am 20. Jänner 2014 von 17:00 bis 18:00 Uhr abhalten. Die Sprechstunde findet im Sitzungszimmer der Gemeinde statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde. Keine Voranmeldung erforderlich!



FREUDE AM SCHI- SPORT

Schifahren in
Reith i.A.

ZVR-Nummer 754312427

Der Wintersportverein Wiesing startet im Jänner mit einem Schinachmittag für Wiesinger Volksschulkinder (Jahrgang 2003 bis einschließlich 2007) in Reith i. Alpbachtal. Ideales Schigebiet mit Parkplatz direkt an der Piste.

Der Kurs wird von Betreuern des WSV-Wiesing geleitet und setzt eine Mitgliedschaft beim WSV-Wiesing und

eigenständiges Schifahren voraus.

Mit der Mitgliedschaft ist man gleichzeitig ÖSV-Mitglied, dadurch ist der nötige Versicherungsschutz für Ihr Kind gegeben. Der WSV-Wiesing freut sich auf tolle Schinachmittage mit vielen sportbegeisterten Kindern.

Jeden Dienstag in den Schulwochen von 14:00 – 16:00 Uhr

Beginn: 7.1.2014 Ende: 18.3.2014

Kurskosten (ohne Liftkarten) € 30/Kind

Mitgliedsbeitrag Kinder € 14/Jahr

Mitgliedsbeitrag Erwachsene € 25/Jahr

Mitgliedsbeitrag Familie € 50/Jahr

Anmeldeschluss: 20.12.2013

Anmeldung: Hubert Schiestl Tel. 0664/1412276 ab 18:00 Uhr oder

wsvw@aon.at

Anpassung Mitgliedsbeitrag

Die Abgaben an den ÖSV sind um 2 Euro gestiegen, dadurch erhöht sich für aktive Mitglieder der Mitgliedsbeitrag von 23 auf 25 und für die Familie von 46 auf 50 Euro.

Der Mitgliedsbeitrag für unterstützende Mitglieder bleibt gleich.

Termine in Wiesing zum Vormerken

Parallel Slalom 28.12.2013

Kinderfestival 19.01.2014

Schülerrennen 02.02.2014

Vereinslauf 15.02.2014

VOLKSBUHNE JENBACH-WIESING

Das gesamte Ensemble konnte am 26. Oktober 2013 die erfolgreiche Saison der „Tigerfalle“ mit einem Krimi-Dinner am Achensee abschließen. Dabei genossen die Mimen ein köstliches Abendessen auf dem Schiff, welches von einer „mörderisch“ guten Theateraufführung garniert wurde. Seit November laufen bereits wieder die Vorbereitungen für die neue Saison – alle Theaterbesucher seien hier bereits vorgewarnt. Wir planen und proben einen gewaltigen Angriff auf die Lachmuskeln. Trainierten Lachern empfehlen wir unsere Premiere am 28.2.2014. Ungeübte Lacher sind bei unseren Vorstellungen am 7.3.2014, 8.3.2014, 14.3.2014, 21.3.2014, 28.3.2014 sowie am 4.4. und 11.4.2014 bestens aufgehoben.

Benefizveranstaltung für Thomas Palaver

Die Volksbühne Jenbach-Wiesing stellte die letzte Aufführung der „Tigerfalle“ im Juni 2013 unter ein besonderes Motto: Alle Einnahmen wurden dem mittlerweile 18-jährigen Thomas Palaver aus Jenbach gespendet, der aufgrund eines Unfalls seit kurzem querschnittgelähmt ist. Die Benefizveranstaltung brachte ein wunderbares Ergebnis. Der Vorstand der Bühne konnte Thomas die stolze Summe von 2.715 Euro übergeben. Der Jugendliche erfüllte sich damit seinen Traum er kaufte sich ein Handbike. Das Team der Volksbühne Jenbach-Wiesing war überwältigt von der Anteilnahme der Bevölkerung, den vielen, großzügigen Geldspenden und dem riesigen Ansturm bei der Benefizveranstaltung und möchte nochmals

auf diesem Wege allen Spendern ein ganz aufrichtiges Vergelt's Gott sagen – auch im Namen von Thomas und seiner Familie.

Die Fotos zeigen Thomas mit seinem neuen Handbike sowie den Vorstand der Volksbühne Jenbach –Wiesing mit der eingespielten Summe.





Laufen ein Beitrag für die Gesundheit

Seit jeher war es Ziel und Anliegen des Laufteams Jenbach-Buch-Wiesing Kinder und Jugendliche an die gesunde Sportart des Laufens heranzuführen. Anfänglicher Skepsis was das Interesse der jungen Bürger angeht, folgte die Überraschung, dass sich gleich von Beginn an mehr als 25 Kinder einfanden. Neben dem Lauf, der außer bei Sturm und Starkregen, immer in der frischen Luft stattfindet, wird seit vergangenem Herbst auch in der Hauptschule und seit kurzem in den neu adaptierten Hallen der NMS (Neue Mittelschule Jenbach) trainiert.

Bei Interesse, einfach jeden Donnerstag um 17:50 Uhr zum Nordeingang bei der NMS-Jenbach kommen und sich bei einem der Betreuer melden. Um sicher zu gehen, dass keine gesundheitlichen Risiken bestehen, empfehlen wir eine entsprechende Untersuchung beim Hausarzt. Selbstverständlich sind alle Vereinsmitglieder unfallversichert. Die Mitgliedschaft ist für Kinder derzeit kostenlos.

Für die kalten Abende werden entsprechende Bekleidung, Mütze und Handschuhe benötigt. Es wird auf verkehrsarmen und beleuchteten Strecken gelaufen, weshalb eine Stirnlampe eigentlich nicht notwendig ist. Auch wenn im Mittelpunkt der Spaß und die Freude an der Bewegung stehen, so bieten wir natürlich auch jenen, die sich mit anderen in einem Wettkampf messen wollen, die entsprechenden Trainingsmöglichkeiten an, und wir können hier schon beachtliche Erfolge vorweisen (siehe Homepage). Wir würden uns auch sehr freuen, wenn wir noch mehr Kinder aus den Nachbargemeinden begrüßen könnten. Diese seien an dieser Stelle herzlich eingeladen.

Das Betreuerteam:
Clara Dauber, Robert Jakes, Robin Zangerl und Karl Dauber

Bei Interesse findest Du Information auf unserer Homepage
<http://laufteam-jenbach.blogspot.co.at/>

Anmeldungen sind telefonisch bei Karl Dauber unter 05244-62566 oder 06507314606 sowie per Mail unter laufteam.jenbach@gmail.com möglich, oder komme einfach am Donnerstag um 17:50 Uhr zum Nordeingang der NMS-Jenbach.

Neben der Nachwuchsarbeit trifft man sich jeden Dienstag, um 18:00 vor der Jenbacher HTL zum altbewährten Lauftreff. Hier wird auf die Bedürfnisse der Teilnehmer eingegangen, und es werden verschiedene Gruppen für Anfänger, für erfahrene und für ehrgeizige Läufer gebildet.

Alle Laufbegeisterten sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Es wird keine Mitgliedschaft vorausgesetzt, jeder ist willkommen.

hallo Familien:

Einladung zum



Spielenachmittag für Familien

Samstag, 8. Februar 2014, 15:00 - 17:00 Uhr
Wiesing, Gemeindesaal

Alle, die ihre Spielfreude ausleben oder neu entdecken wollen sind herzlich zu diesem Spielenachmittag mit vielen spannenden, lustigen, kniffligen und pädagogisch wertvollen Brettspielen eingeladen.

Unkostenbeitrag:
Kostenlos für Mitgliedsfamilien, sonst 5 Euro/Familie

Anmeldung im Büro des Katholischen Familienverbandes Tirol, Tel. 0512/2230 4383; E-Mail: info-tirol@familie.at

Die Veranstaltung findet ab einer Teilnehmerzahl von 20 Personen statt.



familien^v
Der Katholische
Familienverband Tirol



RESTMÜLLABFUHR

wie gewohnt im 14-tägigen Abholrhythmus, immer am Donnerstag (Ausnahme Feiertag)

Die Abholung erfolgt ab 06:30 Uhr.

09. Jänner 2014	03. April 2014	28. Mai 2014	07. August 2014	30. Oktober 2014
23. Jänner 2014	17. April 2014	(Mittwoch)	21. August 2014	13. November 2014
06. Februar 2014	30. April 2014	12. Juni 2014	04. September 2014	27. November 2014
20. Februar 2014	(Mittwoch)	26. Juni 2014	18. September 2014	11. Dezember 2014
06. März 2014	15. Mai 2014	10. Juli 2014	02. Oktober 2014	24. Dez. 2014
20. März 2014		24. Juli 2014	16. Oktober 2014	(Mittwoch)

ABHOLTERMINE der „GELBEN SÄCKE“ – PLASTIK

Die Abholung erfolgt ab 06:30 Uhr.

Dienstag, 21. Jänner 2014	Mittwoch, 16. Juli 2014
Dienstag, 18. Februar 2014	Mittwoch, 27. August 2014
Dienstag, 18. März 2014	Dienstag, 23. September 2014
Dienstag, 15. April 2014	Mittwoch, 22. Oktober 2014
Dienstag, 13. Mai 2014	Mittwoch, 19. November 2014
Dienstag, 17. Juni 2014	Dienstag, 16. Dezember 2014

ABHOLTERMINE Biomüll

immer am Donnerstag (Ausnahme Feiertag) ab 07:00 Uhr früh

09. Jänner 2014	02. Mai 2014	26. Juni 2014	14. August 2014	09. Oktober 2014
23. Jänner 2014	(Freitag)	03. Juli 2014	21. August 2014	16. Oktober 2014
06. Februar 2014	15. Mai 2014	10. Juli 2014	28. August 2014	23. Oktober 2014
20. Februar 2014	22. Mai 2014	17. Juli 2014	04. September 2014	30. Oktober 2014
06. März 2014	30. Mai 2014	24. Juli 2014	11. September 2014	13. November 2014
20. März 2014	(Freitag)	31. Juli 2014	18. September 2014	27. November 2014
03. April 2014	05. Juni 2014	07. August 2014	25. September 2014	11. Dezember 2014
17. April 2014	12. Juni 2014		02. Oktober 2014	23. Dezember 2014
	20. Juni 2014			(Dienstag)
	(Freitag)			

Die **Sammelstelle in Bradl** ist am **Dienstag** von 17:00 bis 19:00 Uhr und am **Freitag** von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Die **Problemstoffsammlung** findet 2x jährlich im Frühjahr und Herbst beim Bauhof von 14:00 bis 17:00 Uhr statt.

Die Termine sind am **16.04.2014** und am **05.11.2014**.

Kompostieranlage – Öffnungszeiten:

Sommeröffnungszeiten (01.04. bis 31.10.):

Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, **Samstag** von 8.30 – 12.00 Uhr

Winteröffnungszeiten (01.11. bis 31.03.):

Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr und **15.00 – 16.00 Uhr**, **Samstag** von 8.30 – 12.00 Uhr



Veranstaltungen Winter 2013/14

14.12.2013 Wiesinger Adventsingen

um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche in Wiesing. Mitwirkende: Chor CHORISMA unter Leitung von Heike Wegscheider, Klarinettenquartett, Weisenbläser der BMK Wiesing, Schlitterer Sänger, Sprecher Gerhard Salcher. Eintritt: Freiwillige Spenden – Der Reinerlös wird für den Sozialsprengel Jenbach-Wiesing verwendet.

20.12.2013 Traditionelles Weihnachtskonzert der Landesmusikschule Jenbach-Achental

um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Wiesing. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

21.12.2013 Wiesinger Adventmarkt

ab 14:00 Uhr veranstaltet die Faschingsgilde mit den Inferno Diabolus einen Adventmarkt vor dem Gemeindeamt. Verschiedene Verkaufsstände, Steckerlbrot und Märchenzelt, traditionelle Gerichte, Glühwein und Punsch. Ab ca. 19:30 Uhr Öffnung der X-MAS Bar im Gemeindesaal.

24.12.2013 Weihnachtliche Andacht

in der Pfarrkirche Wiesing um 16.30 Uhr.

24.12.2013 Christmette

in der Pfarrkirche Wiesing um 24.00 Uhr.

27.12.2013 Tanzabend mit DJ Klaus Sjösten

ab 20.00 Uhr im Panorama-Restaurant Kanzelkehre, Infos unter 0676/5409952.

28.12.2013 Vorsilvester Party

mit Musik in Elfi's Treff in Wiesing ab 21.00 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0676/7718225.

31.12.2013 Silvester-Wanderung

mit Musik, Glühwein und besinnlichen Worten von Wiesing nach Münster zur Grünangerl-Kapelle um 15.30 Uhr. Treffpunkt um 15.00 Uhr bei der Pension Waldruh. Weitere Informationen erhalten Sie im Informationsbüro Wiesing oder unter Tel. 05244/62510-0.

31.12.2013 Jahresabschlussgottesdienst

in der Pfarrkirche Wiesing um 18.00 Uhr.

01.01.2014 Neujahrsgottesdienst

Um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche in Wiesing

04.01.2013 Christbaumversteigerung

der Schützenkompanie Wiesing mit Livemusik im Gasthof Dorfwirt ab 20.00 Uhr. Eine unterhaltsame Veranstaltung, bei der ein Weihnachtsbaum (geschmückt) versteigert wird. Eintritt frei! Weitere Informationen bei Herrn Wolfgang Kerbl unter Tel.0676/9158958.

06.01.2013 Zeltenanschneiden

mit echter Volksmusik im Gasthof Dorfwirt in Wiesing ab 14.00 Uhr. Eintritt frei! Weitere Informationen und Tischreservierungen unter Tel. 05244/62220.

18.01.2014 Ball der Landjugend Wiesing

mit großer Tombola und Live-Band im Gemeindezentrum Wiesing ab 20.30 Uhr. Weitere Informationen und Tischreservierungen unter Tel. 0660/4813773.

01.02.2014 „Ball ohne Krawall“

ab 20.00 Uhr Maskenball mit Musik (ohne Lautsprecher) im Gasthof Dorfwirt in Wiesing. Musik: Die Tiroler Tanzmusikanten unter der Leitung von Neussl Stefan. Veranstalter: Volkstanzkreis Wiesing Tischreservierungen unter Tel. 05244/62220.

08.02.2014 Spielenachmittag für Familien

von 15.00 bis 17.00 Uhr veranstaltet der Katholische Familienverband Tirol im Gemeindesaal Wiesing einen Spielenachmittag. Unkostenbeitrag € 5 pro Familie, für Mitgliedsfamilien kostenlos. Anmeldungen unter Tel. 0512-22304383 oder info-tirol@familie.at.

21.02.2014 Sänger- und Musikantenstammtisch

im Gasthof Dorfwirt in Wiesing um 20.00 Uhr. Weitere Informationen und Tischreservierungen unter Tel. 05244/62220.

01.03.2014 Faschingsball

im Inntal-Stadl Wiesing ab 20.00 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 05244/62693.

04.03.2014 Wiesinger Faschingsumzug

Treffpunkt bei der Volksschule Wiesing um ca. 13.30 Uhr. Ab 14.00 Uhr wird gemeinsam unter den Klängen der Bundesmusikkapelle Wiesing Richtung Gemeindezentrum gezogen.

04.03.2014 Faschingskränzchen

mit DJ Klaus Sjösten im Gasthof Dorfwirt in Wiesing ab 15.30 Uhr. Maskierte willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 05244/62220.

VERANSTALTUNGEN - WÖCHENTLICH

Gasthof Dorfwirt, Tel.: 05244/62220,
info@dorfwirtwiesing.com, www.dorfwirtwiesing.com

Volkstanz mit Kaspar Schreder ab 20.00 Uhr, jeden
Donnerstag vom 09.01. bis 06.02.2014.

Geringer Unkostenbeitrag! Informationen und Tisch-
reservierungen unter oben angeführter Nummer.

DIE GEMEINDE

gratuliert...



18. Oktober 2013
 – 80. Geburtstag –
 Ingeborg Scharl

25. Oktober 2013
 – 80. Geburtstag –
 Agnes Tusch



02. Dezember 2013
 – 85. Geburtstag –
 Josef Egger



WILLKOMMEN

31. August 2013

eine Laila

Martina und Abd El Hay Abou Bakr
Abd El Hay Abd El Baset

13. September 2013 –

ein Maximilian Johann

Nadja und Roland Kirchmair

13. November 2013

Paul Lukas

Maria Berger und Franz Stock



Wir gedenken unserer Verstorbenen:

12. September 2013 – Josef Fankhauser

29. September 2013 – Rosa Aschberger

13. Oktober 2013 – Johanna Ahlheim



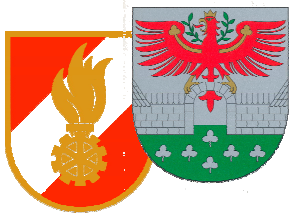
Möchten Sie in der Wiesinger Gemeindezeitung nicht angeführt werden, bitten wir um rechtzeitige telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05244-62623-11).



Der Bürgermeister, die Gemeinderäte
und die Bediensteten der
Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes
wünschen allen Gemeindegürgern ...

Frohe Weihnachten

und für das Jahr 2014
Gesundheit, Glück und
Zufriedenheit.



Freiwillige Feuerwehr WIESING

Informiert

www.ff-wiesing.at

Frohes statt „feuriges“ Fest

Jedes Jahr in dieser Zeit steigt die Zahl der Wohnungsbrände an. Dies könnte leicht verhindert werden, wenn man einige Sicherheitsregeln beachtet:

- ↪ Adventkränze und Christbäume kipp- und standsicher aufstellen.
- ↪ Verwenden Sie einen Ständer, der mit Wasser befüllt werden kann, da der Baum länger frisch bleibt.
- ↪ Nicht in der Nähe von Vorhängen, Decken oder sonstigen, brennbaren Gegenständen aufstellen – **Mindestabstand 50 cm!**
- ↪ Kerzen von oben nach unten und von hinten nach vorne anzünden und nie ohne Beaufsichtigung brennen lassen.
- ↪ Wenn Kinder im Haushalt sind, lassen Sie keine Zünder oder Feuerzeuge offen liegen.
- ↪ Kerzen, vor allem Wunderkerzen (Sternspritzer), nicht mehr anzünden, wenn der Baum bereits trocken ist.
- ↪ Halten Sie ein Löschmittel (Löschdecke, Eimer mit Wasser, Schaumlöcher,...) bereit, um schnell eingreifen zu können.



Falls ein Brand nicht schnell genug gelöscht werden kann, bewahren Sie einen klaren Kopf und keine Panik!

Verlassen Sie den Raum und schließen die Tür!

Alarmieren Sie die Feuerwehr mit dem Notruf 122 und warten zum Einweisen!

Gehen Sie nicht zurück, um selbst zu löschen!

Wir haben die Ausrüstung und die Einsatzmittel, um dann rasch eingreifen zu können!

**Die Feuerwehr wünscht
allen ein
frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches
Jahr 2014**



*Unsere Jugend trägt auch heuer
wieder das Friedenslicht
kostenlos von Haus zu Haus*

**Montag, 23.12.2013
zwischen 14:00 und 17:00
Uhr**

Bitte halten Sie eine Kerze bereit!

Feuerwehr Wiesing – unsere Freizeit für Ihre Sicherheit